

Erschienen auf swp.de am 21.08.14

<http://www.swp.de/ulm/nachrichten/suedwestumschau/Helfer-aus-dem-Suedwesten-auf-dem-Weg-in-den-Nordirak;art1157835,2757934>

## Helfer aus dem Südwesten auf dem Weg in den Nordirak

**Eine Gruppe von Helfern aus dem Südwesten ist in den Nordirak aufgebrochen, um dort Kindern zu helfen, traumatische Erlebnisse zu verarbeiten. Von den zehn Teammitgliedern der "Freunde der Erziehungskunst" kommen acht aus dem Südwesten,**

teilte am Donnerstag der von Waldorfpädagogik geprägte Verein mit Sitz in Karlsruhe mit. Zwei weitere Helfer werden Anfang kommender Woche die Gruppe der Heil-, Kleinkind-, Erlebnispädagogen und Kunsttherapeuten verstärken.

Die notfallpädagogische Arbeit soll den Flüchtlingskindern in den mehr als 800 Schulen und anderen Flüchtlingslagern in der Provinz Dohuk zugutekommen. Grundlage seien einerseits die neuesten Erkenntnisse der wissenschaftlichen Traumaforschung, andererseits pädagogische und therapeutische Methoden der Waldorfpädagogik.

Nach dem Vormarsch der Terrorgruppe Islamischer Staat waren im Nordirak Hunderttausende Menschen aus ihren Heimatregionen geflohen, die meisten von ihnen Angehörige der religiösen Minderheit der Jesiden.

Die Helfer wollen bis zum Ende ihres Einsatzes am 4. September auch Eltern darin unterstützen, traumabedingte Verhaltensänderungen ihrer Kinder zu verstehen und mit ihnen umgehen zu lernen. Der Verein gehört dem Bündnis deutscher Hilfsorganisationen "Aktion Deutschland hilft" an.